

# Escher Vorschulkinder spenden Spielsachen für Kinder in Tschernobyl



Vor kurzem spendeten Kinder aus Esch/Alzette ausgesiebte Spielsachen an die Vereinigung „Hoffnung fir d’Kanner vun d’Tschernobyl“. Etwa 1 000 verschiedene Spielsachen, vom Teddybär, über Puzzles bis hin zu Spielautos konnten so im Rahmen der Aktion „Escher Kanner spenden fir Kanner“ gesammelt werden. Bereits zum zehnten Mal zeigten so die Escher Vorschulkinder auch in diesem Jahr wieder viel Herz und versuchten, den Kindern in Tschernobyl ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern. Vizepräsidentin der Vereinigung „Hoffnung fir d’Kanner von d’Tschernobyl“ Jeanne Hilgert und Vorstandsmitglied Jeanne Kneip freu-

ten sich von ganzem Herzen über die großzügige Spende. Es sei sehr erfreulich zu sehen, dass so junge Kinder bereits so viel Solidarität zeigen würden. Außerdem erklärte Jeanne Hilgert, dass man im kommenden Frühjahr die Spielsachen zusammen mit weiteren Spenden nach Tschernobyl mitnehmen würde, um sie dann an die Kinder in den dortigen Vorschulen überreichen zu können. Ein großes Problem sei dort, dass es zwar Vorschulen gäbe, jedoch würde es den Kindern oft an den nötigen Spielsachen fehlen. Deswegen würde die Spende der Escher Kinder am Zielort besonders begrüßt werden.

(TEXT/FOTO: MIKA WAGNER)